

NIEDERSCHRIFT Nr.: 24/L

über die öffentliche Sitzung der staatlichen Deputation für Wirtschaft, Arbeit und Häfen

am Mittwoch, 25.10.2017, um 16.03 Uhr

24. Sitzung in der 19. Legislaturperiode

Sitzungsbeginn: 16.03 Uhr

Sitzungsende: 16.25 Uhr

Anwesend:

Vertreter des Senats

Herr Senator Günthner

Deputation für Wirtschaft, Arbeit und Häfen

Frau Sybille Böschen
Herr Robert Bücking
Frau Sina Dertwinkel für Herrn Sascha Lucht
Frau Susanne Grobien
Herr Nelson Janßen für Herrn Klaus-Rainer Rupp
Herr Jörg Kastendiek (Vorsitzender)
Herr Andreas Kottisch
Frau Dr. Henrike Müller für Frau Sülmez Dogan
Herr Dieter Reinken
Herr Christian Schäfer
Herr Uwe Schmidt
Frau Lencke Steiner
Herr Elias Tsartilidis

Von der Verwaltung

Herr Brunßen	Herr Peters
Herr Cordßen	Herr Sengstake
Herr Drücker	Herr Staatsrat Siering
Frau Frese	Frau Stellmacher
Herr Isenberg	Herr Stührenberg
Herr Dr. Kühling	Herr Wiebe

Gäste

Herr Geduldig (AVIB)
Frau Geber (WFB)
Herr Göbel (WFB)

Abg. Kastendiek eröffnet die öffentliche Sitzung der staatlichen Deputation für Wirtschaft, Arbeit und Häfen.

Abg. Kastendiek fragt, inwieweit ein Vorschlag für das zukünftige WFB-Controlling entwickelt sei bzw. wann dieses der Deputation erstmals vorgelegt werden könne. **Herr Dr. Kühling** erklärt, ein neues WFB-Controlling sei bis zum Frühjahr 2018 entwickelt.

Abg. Kastendiek gibt zur geplanten Zusammenkunft mit den DLR den Hinweis, dass diese frühestens im ersten Quartal 2018 stattfinden werde; die Terminabstimmung dazu laufe. Die noch offenen Fragen zum Tourismuskonzept aus der letzten Sitzung würden in der nächsten Sitzung beantwortet.

Gegen die Tagesordnung werden keine Einwendungen erhoben.

TOP 1 Genehmigung der Niederschrift Nr. 23/L über die öffentliche Sitzung der staatlichen Deputation für Wirtschaft, Arbeit und Häfen vom 27.09.2017

Beschluss:

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

**TOP 2 Ergebnisse der in 2017 fälligen Erfolgskontrollen
Vorlage Nr. 19/419-L/S**

Abg. Kastendiek weist auf zuvor verteilte Austauschseiten hin.

Herr Peters erläutert dazu, für das Projektgesamtbudget zur Kajenerneuerung im Kaiserhafen III sei die nunmehr dem Beschlussrahmen entsprechende Summe von 32,7 Mio. € angegeben.

Beschluss:

Die staatliche Deputation für Wirtschaft, Arbeit und Häfen nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

**TOP 3 Enterprise Europe Network EEN Bremen 2015-2020
Ko-Finanzierung für EU COSME Programm - Programm für die
Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen und für KMU**

Vorlage Nr. 19/411-L

Abg. Kastendiek weist auf eine zuvor verteilte Austauschseite hin.

Senator Günthner weist auf die aktuell in Bremen stattfindende Space Tech Expo hin, die in einem großen B2B-Bereich Gelegenheit zu vielfältigen Kontakten und Austausch biete. Dieser Bereich sei bereits ein Ausfluss der Aktivitäten des EEN.

Auf Nachfrage des **Abg. Kastendiek** zur Austauschseite erläutert er weiter, dass der

Vorbehaltsbeschluss der Deputation nicht erforderlich sei und die Änderung auf der Austauschseite insofern der Angleichung an die Senatsvorlage diene.

Abg. Frau Steiner bittet die Partnerschaft mit der „Denkfabrik“ näher zu erläutern.

Herr Stührenberg führt aus, dass die seit Jahren bewährte Partnerschaft mit der „Denkfabrik“ eine inhaltliche Aufteilung vorsehe; dabei nehme die Denkfabrik vor allem koordinierende Aufgaben rund um Termine, Reisen und Präsentationen wahr. Die Aufteilung ermögliche es, ein großes Feld von Unternehmen und potenziellen Partnern zu erreichen. Die Kostenanteile der Partner würden aus der bremischen Anteilsfinanzierung getragen.

Abg. Kastendiek kündigt Zustimmung zur Vorlage seiner Fraktion an, doch seien seines Erachtens die Clusterstrategie des Landes weiterzuentwickeln und neue Schwerpunkte zu setzen.

Abg. Reinken bittet um einen Zwischenbericht gegen Ende 2018

Beschluss:

1. Die staatliche Deputation für Wirtschaft, Arbeit und Häfen stimmt zu, dass Bremen weiterhin am Projekt Enterprise Europe Network EEN Bremen mitwirkt und die dafür notwendige Ko-Finanzierung bereitstellt.
2. Die staatliche Deputation für Wirtschaft, Arbeit und Häfen stimmt der Erteilung einer zusätzlichen Verpflichtungsermächtigung (VE) i.H.v. insgesamt 208.000 € bei der HH-Stelle 0703/686 17-6 „Förderung von Transferstellen“ zu. (s. auch anl. VE-Antrag).
3. Die staatliche Deputation für Wirtschaft, Arbeit und Häfen bittet den Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen, die für die Jahre 2019-2021 benötigten Mittel i.H.v. 329.000 € (120 T€ in 2019, 176 T€ in 2020, 33 T€ in 2021) in Abstimmung mit der Senatorin für Finanzen im Rahmen der Haushaltsplanung zu berücksichtigen.
4. Die staatliche Deputation für Wirtschaft, Arbeit und Häfen bittet den Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen eine Befassung des Haushalts- und Finanzausschusses über die Senatorin für Finanzen einzuleiten.

Die Beschlussfassung erfolgt **einstimmig**.

TOP 4 Inklusive Arbeit - Strategie des AVIB zur Verwendung der Ausgleichsabgabe im Land Bremen bis 2021

Vorlage Nr. 19/371-L

Abg. Kastendiek weist darauf hin, dass für die als Anlage beigefügte Senatsvorlage eine Neufassung verteilt wurde.

Auf die Nachfrage des **Abg. Kastendiek** erklärt **Staatsrat Siering**, dass das originäre Recht einen Beschluss zur Ausgleichsabgabe zu fassen bei der zuständigen Deputation liege. Daher habe der Senat in der entsprechenden Senatsvorlage lediglich Kenntnis genommen.

Senator Günthner weist darauf hin, dass es nach seiner Auffassung nicht zulässig sei, die Ausgleichsabgabe als Deckungsposten für Haushaltslücken zu nutzen. Es sei notwendig, dass die Mittel der Ausgleichsabgabe jederzeit abfließen könnten.

Abg. Frau Dr. Müller merkt an, dass der Hinweis in der Vorlage zur Gender-Prüfung, dass Männer und Frauen gleichermaßen von den Mitteln aus der Ausgleichsabgabe profitieren, nicht zutreffend sei. In den Bestandsaufnahmen sei zu sehen, dass der Anteil von Frauen zum Teil deutlich unter 50 % liege. Sie bittet darum sich genauer mit den vielfältigen Gründen zu beschäftigen und Perspektiven zu entwickeln, um mehr Frau zu erreichen.

Abg. Schäfer weist auf das erste Schaubild in der Anlage 1 der Vorlage hin und stellt die Frage nach speziellen Ansätzen um ältere und schwerbehinderte ältere Arbeitslose noch besser unterstützen zu können.

Herr Isenberg erläutert, dass es im Inklusionsfeld 3 spezielle Programme für Arbeitslose über 50 Jahre gebe; im Bundesprogramm seien die Förderkonditionen leider restriktiv ausgestaltet worden.

Zudem trete bei manchen älteren Arbeitslosen mit zunehmendem Alter zusätzlich noch eine Behinderung ein. Diese doppelte Problematik mache eine Vermittlung noch schwieriger.

Beschluss:

1. Die staatliche Deputation für Wirtschaft, Arbeit und Häfen nimmt den Bericht des AVIB zum bisherigen Umsetzungsstand des Beschäftigungspolitischen Aktionsprogramms (BAP) 2014 - 2020, Fonds D zur Kenntnis.
2. Die staatliche Deputation für Wirtschaft, Arbeit und Häfen stimmt der Strategie des AVIB zur Verwendung der Ausgleichsabgabe im Land Bremen bis 2021 („Inklusive Arbeit“) zu

Die Beschlussfassung erfolgt **einstimmig**.

TOP 5 Transparenz auf dem Ausbildungsmarkt: Modellprojekt der Bundesagentur für Arbeit

Vorlage Nr. 19/424-L

Abg. Frau Bösch begrüßt Einrichtung einer Datenbank, die nicht nur allein in Bremen sondern in insgesamt vier Bundesländern umgesetzt werden soll. Damit werde eine bes-

sere Aussagekraft der Datenbasis erzielt. Sie wünscht viel Erfolg auch bei den daraus abzuleitenden Maßnahmen.

Abg. Janßen merkt an, dass mit der Einrichtung einer Datenbank ermittelt werden sollte, wie viele Personen beim Jobcenter als nicht ausbildungsreif angesehen werden. Ziel der parlamentarischen Anfragen war, die Entscheidungspraxis der Jobcenter zu hinterfragen.

Senator Günthner erklärt, es sei wichtig möglichst viele Daten über den Verbleib der Jugendlichen zu erhalten. Dabei sei es von entscheidender Bedeutung, die Jugendlichen nach der Schule in weiterführende Ausbildung zu bringen. Die geschaffene Jugendberufsagentur und die Ausbildungsgarantie seien hierfür eine wichtige Grundlage. Ziel soll sein, alle Jugendlichen zu erfassen, um sie entsprechend begleiten zu können.

Beschluss:

1. Die Deputation für Wirtschaft, Arbeit und Häfen nimmt von der Vorlage der Senatorin für Kinder und Bildung und des Senators für Wirtschaft, Arbeit und Häfen vom 10. Oktober 2017 Kenntnis.
2. Die Deputation für Wirtschaft, Arbeit und Häfen bittet den Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen um die Weiterleitung des Berichts über den Senat an die Bremische Bürgerschaft.

Die Beschlussfassung erfolgt **einstimmig**.

TOP 6 Änderung der Bremischen Hafengebührenordnung zum 01. Januar 2018

Vorlage Nr. 19/420-L/S

Beschluss:

Die staatliche Deputation für Wirtschaft, Arbeit und Häfen stimmt der Änderung der Bremischen Hafengebührenordnung mit Wirkung zum 01. Januar 2018 zu.

Die Beschlussfassung erfolgt gegen die Stimmen der Vertreterin der Fraktion der FDP.

TOP 7 Aktuelles

TOP 8 Verschiedenes

Es liegen keine weiteren Wortmeldungen vor.

Abg. Kastendiek schließt die öffentliche Sitzung der staatlichen Deputation für Wirtschaft, Arbeit und Häfen.

Kastendiek
- Vorsitzender -

Für die Protokollführung
Sengstake

Für TOP 4-5
Stellmacher

Übersicht über die verfügbaren und durch Beschlüsse gebundenen **EFRE-Mittel** aller Ressorts sowie die verausgabten Gesamtmittel

Prioritätsachse	verfügbar ¹⁾	beschlossen ²⁾	verausgabt ³⁾
Achse 1 - Innovation	48.140.858	32.317.240	2.037.675
Achse 2 - KMU	13.012.593	5.953.000	2.289.213
Achse 3 - CO2	18.543.844	4.248.902	2.173.113
Achse 4 - Stadtentwicklung	13.021.921	7.204.850	0
Achse 5 - Technische Hilfe	4.120.854	4.120.854	318.445
Programm insgesamt	96.840.070	53.844.846	6.818.445

¹⁾ Hauptzuweisung ohne leistungsgebundene Reserve (6.181.282 Euro = 6 % von 103.021.352 Euro).

Entscheidung über Verfügbarkeit und Zuordnung im Programm fällt erst 2019.

²⁾ In Deputationen, Parlamentsausschüssen oder von der Verwaltung initiierte Projekte (beschlossener EFRE-Anteil).

³⁾ Geprüfte und im Datenbanksystem erfasste förderfähige Gesamtausgaben der Projekte.

Vorhabenliste aller Ressorts

Lfd. Nr.	Gremium	Sitzungsdatum	Vorlage / Projekt	Achse	Laufzeit	beschlossen ²⁾	verausgabt ³⁾
1	Deputation SWAH HaFA	13.11.2014 12.12.2014	City- und Stadtteilmarketing / -management Gröpelingen (Gröpelingen Marketing e.V., inkl. KMU-Beratung)	4	2015	70.000	0
2	Deputation SWAH HaFA	13.11.2014 12.12.2014	City- und Stadtteilmarketing / -management Gröpelingen (Kultur vor Ort e.V., inkl. KMU-Beratung)	4	2015	70.000	0
3	Deputation SWAH HaFA	03.12.2014 12.12.2014	Bremer Programm zur Förderung von Unternehmensgründungen durch Hochschulabsolventen/-innen und Young Professionals (BRUT)	2	2015-2017	623.000	0
4	Deputation SWAH HaFA	03.12.2014 12.12.2014	Projektförderung für das Bremerhavener Innovations- und Gründerzentrum (BRIG)	2	2015-2017	465.000	0
5	Deputation SWAH HaFA	04.02.2015 13.02.2015	Richtlinie zur Förderung der Teilnahme an Messen und Ausstellungen -Bremisches Messeförderungsprogramm-	1	2015-2021	1.800.000	
6	Wissenschafts- ausschuss HaFA	24.02.2015 13.03.2015	Fraunhofer-Institut MEVIS Neubau	1	2015-2020	6.000.000	0
7	Wissenschafts- ausschuss HaFA	24.02.2015 13.03.2015	Fraunhofer Anwendungszentrum für Windenergie- Feldmessungen 2. Phase	1	2015-2018	950.000	0

Lfd. Nr.	Gremium	Sitzungsdatum	Vorlage / Projekt	Achse	Laufzeit	beschlossen	verausgabt
8	Deputation SWAH	30.09.2015					
			Gründungsstrategie für das Land Bremen (BEGIN)	2	2016/2017	915.000	0
9	Deputation SWAH	02.12.2015	Umbau des ehemaligen Verwaltungsgebäudes der „Deutschen See“, Klußmannstraße (inkl. vorgeschalteter Konzeptstudie Fischereihafen)	3	2016/ 2017	498.902	0
10	Deputation SWAH HaFA	02.12.2015 10.12.2015	City- und Stadtteilmarketing und -management Gröpelingen und Kultur Vor Ort	4	2016/ 2017	280.000	0
11	Deputation SWAH HaFA	10.12.2015 10.12.2015	Bremer Luft- und Raumfahrt-Forschungsprogramm 2020 (LuRaFo)	1	2015-18	5.110.000	0
12	Deputation SWAH HaFA	11.05.2016 20.05.2016	Überseestadt: Entwicklung der Weichen Kante am Wendebecken	4	2016-18	4.358.500	0
13	Deputation SWAH HaFA	11.05.2016 20.05.2016	Maßnahmenpaket Innovationspolitik 2016-20: Förderung von Clustern, Netzwerken und Transfer sowie Förderung von Forschung, Entwicklung und Innovation (FEI)	1	2016-18	5.885.000	0
14	Deputation SWAH HaFA	11.05.2016 20.05.2016	Technische Hilfe	5	2016-21	4.120.854	318.445
15	Deputation SWAH HaFA	10.08.2016 16.09.2016	Finanzinstrumente - EFRE-Darlehensfonds und EFRE- Wagniskapitalfonds	1 2 3	2016-19 2016-19 2016-19	5.300.000 3.950.000 3.750.000	2.037.675 2.289.213 2.173.113
16	Deputation SWAH HaFA	07.09.2016 16.09.2016	Revitalisierung Kistner-Gelände in Bremerhaven	4	2016-19	2.030.000	0
17	Deputation SWAH HaFA	26.10.2016 04.11.2016	FuE Infrastrukturen für die Integration des FIBRE in das EcoMaT	1	2017-19	475.000	0
18	Deputation SWAH HaFA	18.01.2017 27.01.2017	Quartiersmeisterei Alte Bürger in Bremerhaven	4	2015-18	396.350	0
19	Wissenschafts- ausschuss HaFA	22.02.2017 03.03.2017	Forschungs- und Verwaltungsgebäude für das Deutsche Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz (DFKI)	1	2017-20	4.400.000	0
20	Wissenschafts- ausschuss HaFA	22.02.2017 03.03.2017	Zukunftskonzept Betriebsfestigkeit Rotorblätter des Fraunhofer-Instituts für Windenergie und Energiesystemtechnik in Bremerhaven (IWES)	1	2017-20	1.644.740	0
21	Wissenschafts- ausschuss HaFA	17.05.2017	Aufbau einer Forschergruppe „Hochleistungselektronik für Windenergieanlagen“	1	2017-21	752.500	0
22	Deputation SWAH HaFA	27.09.2017	City- und Stadtteilmarketing und -management (Finanzierung 2018 und 2019)	4	2018-2019	280.000	0

Die in der letzten Sitzung gelieferten Daten zu den Auszahlungen bildeten einen gesondert für die Anfrage der Fraktion die Linken nachgefragten Zwischenstand ab. Mittlerweile liefert das Datenbanksystem die ersten Daten für die Spalte "verausgabt".

Auflistung der abzuarbeitenden Aufträge aus den Sitzungen der Deputationen für Wirtschaft, Arbeit und Häfen in der 19. Legislaturperiode (Stand 25.10.2017)

Anlage 2

Lfd. Nr.	Auftrag/Berichtswunsch	Datum des Auftrages	Fragesteller	Aktueller Bearbeitungsstand / soll vorgelegt werden am
8.	Entwicklung Gewerbepark Hansalinie	04.11.2015	Abg. Fecker	1 x jährlich (zuletzt mit Vorlage 19/170-S „Gewerbeentwicklungsprogramm“)
9.	ttz Berichterstattung der Entwicklung	04.11.2015	Abg. Fecker	1 x jährlich (zuletzt: 31.05.2017)
15.	Bremen-Nord-Konzept	10.02.2016	Abg. Kastendiek	Sommer 2017
17.	Maßnahmen und Zusammenarbeit der Ressorts WAH und SUBV zur Förderung des Fahrradtourismus	11.05.2016	Abg. Kottisch	Zweite Jahreshälfte 2016
21.	Bremer Beratungsstelle für mobile Beschäftigte und Opfer von Arbeitsausbeutung Evaluierung	10.08.2016	Abg. Rupp	Nach 1 Jahr Laufzeit, Anfang 2018
23.	Kajensanierung im Kaiserhafen III Vorstellung der weiterentwickelten Konzeption	10.08.2016	Abg. Rupp	
25.	Jugendberufsagentur	07.09.2016	Abg. Kastendiek	½ jährlich, (zuletzt: 31.05.2017)
28.	Ergebnis des Markterkundungsverfahrens zum Ausbau der Breitbandinfrastruktur	26.10.2016	Abg. Rupp	
30.	Förderung des Zukunftskonzepts Betriebsfestigkeit Rotorblätter des Fraunhofer-Instituts für Windenergie und Energiesystemtechnik in Bremerhaven (IWES) Zwischenbericht nach erster Projektphase	01.03.2017	Abg. Liess	
31.	Konzept zur Reduzierung von Fluglärm am Flughafen Bremen - Entwicklung der Flugbewegungen in sensiblen Zeiten - Wirkung schadstoffabhängiger Entgelte	01.03.2017	Abg. Bücking	1. Halbjahr 2018
32.	Zahl von Menschen mit Fluchthintergrund in der Betreuung und in der Statistik der Bundesagentur und der Jobcenter im Land Bremen	01.03.2017	Abg. Rupp	Nach 1 Jahr, März 2018
36.	Landesprogramm "Perspektive Arbeit: Öffentlich geförderte Beschäftigung für 500 Langzeitarbeitslose im Land Bremen" Evaluierung LAZLO Umsetzung und Evaluierung	10.08.2016 31.05.2017	Abg. Rupp Abg. Fecker Abg. Frau Böschen	(zuletzt: Zwischenbericht 30.08.2017) Bericht Anfang 2018
37.	Entgeltcheck • Bericht zu den bei bremenports und der BIS durchlaufenen Verfahren • Vorschlag für weiteres Verfahren	31.05.2017 27.09.2017	Abg. Frau Böschen Abg. Frau Steiner	
38.	Konzept für eine Optimierung der Vergabestrukturen	30.08.2017	Abg. Reinken	Bericht in einem ½ Jahr (Anfang 2018)
39.	Inklusive Arbeit – Strategie des AVIB zur Verwendung der Ausgleichsabgabe im Land Bremen bis 2021 Erklärungsansätze: Gründe für Absenkungen / Reduzierungen der Frauenquote in einzelnen Bereichen	25.10.17	Abg. Frau Dr. Müller	
40.	Zwischenbericht Enterprise Europe Network EEN Bremen 2015-2020	25.10.2017	Abg. Reinken	Ende 2018